

Kreisliga Herren

TuS Harsefeld III : TuS Jork II
Donnerstag, 31.03.2022, 20:00 Uhr

Kreisel tütet den Sieg für den TuS Jork II ein

Auch dank der ungeschlagenen Lorenzen und Lünstedt konnte der TuS Jork II das umdatierte Auswärtsspiel beim TuS Harsefeld III in der Kreisliga Herren mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, ehe Bastian Kreisel den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Doppel. Deckelmann / Kappelmann bekamen es im ersten Spiel mit Steffens / Kreisel zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Deckelmann / Kappelmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Deckelmann / Kappelmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Lorenzen / Lünstedt wurden Vagts / Wehmeyer dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Chancenlos waren wenig später Paul / Säland gegen Graßmel / Richter nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Trotz 1:0 Satzführung verlor Hans-Peter Vagts sein Spiel gegen Mirco Steffens letztlich mit 1:3. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Hanno Lorenzen war Michael Deckelmann, obwohl er alles gegeben hatte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Lorenzen mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte anschließend wiederum Lars Kappelmann beim 11:8, 11:7, 11:9 gegen Bastian Kreisel. Ohne Satzgewinn für Markus Paul verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thorben Lünstedt. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die richtige Taktik hatte Rolf Wehmeyer jedoch beim Sieg in drei Sätzen gegen Oliver Richter von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Marc Säland gewann gegen Ralf Graßmel mit 3:2. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Harsefeld III und TuS Jork II. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Hans-Peter Vagts das Spiel gegen Hanno Lorenzen noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Ohne Satzgewinn für Michael Deckelmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Mirco Steffens. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Lars Kappelmann seinem Gegner Thorben Lünstedt letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der neue Zwischenstand war 4:8. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Markus Paul eine Vier-Satz-Niederlage gegen Bastian Kreisel kassierte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TuS Harsefeld III die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 10:8 bei 4 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TuS Jork II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 11:7. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TuS Harsefeld III

Doppel: Deckelmann / Kappelmann 1:0, Vagts / Wehmeyer 0:1, Paul / Säland 0:1

Einzel: H. Vagts 0:2, M. Deckelmann 0:2, L. Kappelmann 1:1, M. Paul 0:2, R. Wehmeyer 1:0, M. Säland 1:0

TuS Jork II

Doppel: Lorenzen / Lünstedt 1:0, Steffens / Kreisel 0:1, Graßmel / Richter 1:0

Einzel: H. Lorenzen 2:0, M. Steffens 2:0, T. Lünstedt 2:0, B. Kreisel 1:1, R. Graßmel 0:1, O. Richter 0:1